

# Gemeindebrief

Ausgabe 3/2019 | November - Dezember - Januar - Februar



## Gott gesucht und gefunden

> Seite 8

### Weihnachten

damals und heute

> Seite 3

### Gar nicht einfach...

die Sache mit dem Glauben

> Seite 12

### Umbau

Schon wieder ein Umbau ?

> Seite 6

# Ein Arbeitskreis

Das Redaktionsteam des Gemeindebriefes stellt sich vor:

## Erika Hofheinz

Kann zu jedem Thema eine Person aus der Gemeinde benennen, die dazu etwas zu sagen hat.



## Carsten Deicke

Vereinigt in sich den Hang zur „Sauklaue“ und die Fähigkeit, für klare Strukturen zu sorgen.



## Gerhard Dahlke

Als vielgereister Pädagoge bringt er geballte Lebenserfahrung mit ein und nutzt das Naschen von Haribo zur gedanklichen Anregung.



## Peer Herbe

Der Mann für die Optik! Er gestaltet das Heft meistens dann, wenn alle anderen schlafen.



## Sarah Schwabe

Die Kreativität des Lockenkopfes aktiviert sich in jeder Teamsitzung neu.



## Sibylle Schröder

Hat in der Redaktionssitzung den Blick für das große Ganze und zoomt dann mühelos in die Detailfragen.



## Philipp Schwabe

beleuchtet Themen gerne einmal von einer ganz anderen Seite und bringt diese wortgewandt aufs Papier.



## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Paulus-Gemeinde, Habenhauser Dorfstraße 27–31, 28279 Bremen  
www.paulusgemeinde.de

Der Gemeindebrief erscheint dreimal im Jahr und wird kostenfrei abgegeben.

### Redaktion:

Gerhard Dahlke, Carsten Deicke, Erika Hofheinz, Sybille Schröder, Philipp Schwabe, Sarah Schwabe, Peer Herbe (Grafik).  
V. i. S. d. P.: Tobias Burgemeister

### Fotos:

T. Behrens-Boye, Marc Björn Seidel, David Weber, Peer Herbe, Pixabay, Unsplash, Pexels, freepik und PG-Archiv

## KONTAKT

**Gemeindebüro**, Tel. 200 790 0  
Mo. bis Do. von 10.00 bis 12.00 Uhr  
und von 16.00 bis 17.00 Uhr  
buero@paulusgemeinde.de

**Pastor Markus Zobec**, Tel. 200 790 23  
markus.zobec@paulusgemeinde.de

**Pastor Ingo Bröckel**, Tel. 200 790 29  
ingo.broeckel@paulusgemeinde.de

**Pastor Moritz Vollmayr**, Tel. 200 790 24  
moritz.vollmayr@paulusgemeinde.de

**Referent für Kinderdienst**  
Simon Rauch, Tel. 200 790 25  
simon.rauch@paulusgemeinde.de

**Jugendmitarbeiter:**  
Hannah und Magnus Balters und Ellen Both  
Tel. 200 790 27  
jugend@paulusgemeinde.de

### Referent für Musik:

Janno Both  
janno.both@paulusgemeinde.de

### Hausmeister:

Anne & Jörn Stender, Tel. 200 790 26  
hausmeister@paulusgemeinde.de

### Bankverbindung:

Kreissparkasse Syke  
IBAN: DE88 2915 1700 1160 0072 72  
Die Paulus-Gemeinde ist berechtigt, steuerlich abzugsfähige Zuwendungsbestätigungen auszustellen.

# Damals und heute



Maria Rogalla, 82 Jahre alt, lebt seit 39 Jahren in Habenhausen und besucht seit 18 Jahren die Paulus-Gemeinde. Von ihr wollten wir wissen, ob es Unterschiede zwischen den ersten Weihnachtsfesten, an die sie sich erinnert, und heute gibt. Zu dem eigentlich geplanten Interview ist sie mit einer Liste so gut vorbereitet gekommen, dass wir uns entschieden haben, diese Gegenüberstellung so abzudrucken:

## Weihnachten in den 40er Jahren

Adventszeit – Vorbereitungszeit  
 Kriegszeit – Verdunkelung  
 geheimnisvoll  
 Adventskranz, selbst gemacht  
 Lieder üben, Gedichte lernen  
 Vorfriede, Vorfriede, Vorfriede  
 Die erste Kerze brennt!  
 Kekse backen – womit nur?  
 Weihnachtstage  
 Was kann ich wem schenken?  
 Es gibt doch nichts zu kaufen!  
 Tannenbaum – harziger Duft  
 tropfende Kerzen  
 Weihnachtsessen  
 Hoffentlich sind wir gesund zusammen!  
 Weihnachtskarten kommen an  
 Kirchengang, der Höhepunkt!  
 Jesus, die Hauptperson

## Weihnachten heutzutage

Adventszeit – Eventzeit  
 glitzernd, schrill, laut  
 nee, nicht schon wieder!  
 Deko – lila? Pink? Weiß?  
 Termine, Termine, Termine  
 Stress, Stress, Stress  
 der erste Nikolaus – im September  
 Weihnachtsmärkte zum Verirren  
 Weihnachtstage  
 Was kann ich wem schenken?  
 Sie haben doch schon alles!!  
 Plastik oder echt?  
 Kerzen mit Zeitschaltuhr  
 Weihnachtsessen  
 Wer mit wem – und so geht es gar nicht!  
 WhatsApp liefert den passenden Text  
 Kirchengang, warum nicht?  
 Jesus???

Ein Sammelsurium zum Nachdenken, zum Nachträumen oder Kopfschütteln. Nicht alles war früher besser und nicht alles ist heute unmöglich. Die Hauptperson ist immer noch der Mensch gewordene Gott. Er kennt sich aus mit Armut und Überfluss. Jesus ist da, wo er eingeladen wird. Noch besser, er lädt uns ein, seinen Geburtstag mit ihm zu feiern. Laut oder leise – traditionell oder mal ganz anders. Hauptsache, er bleibt die Hauptsache!

Erika Hofheinz und Maria Rogalla



# winterfest

## Winterfest in der Paulus-Gemeinde

Am Samstag den 23. November feiern wir gemeinsam mit Nachbarn und Freunden unser „Winterfest“. Mit gutem Essen, heißen Getränken, unterhaltsamen Kinderangeboten und einem „weihnachtlichen Basar“.

Wir freuen uns über Gäste! Das Winterfest ist eine schöne Möglichkeit, einfach mal die Räume der Paulus-Gemeinde von innen anzuschauen. Die Türen sind von 12.00 bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet!

## Adventsabend

Am Sonntag, den 08.12. laden wir um 18.00 Uhr, zu einem feierlich-besinnlichen Adventsabend in unsere weihnachtlich geschmückte und beleuchtete Kirche ein. Den Besucher erwarten Vorlesegeschichten und klassische Musik,- natürlich singen wir auch miteinander Weihnachtslieder. Und im Anschluss laden wir zu einem Becher Punsch im Gartencafé ein. Kommen und genießen Sie diese adventliche Auszeit.



## Weihnachtsgottesdienste

Ein festlicher Start in den Heiligen Abend, kommen Sie gerne dazu: Am 24.12. feiern wir jeweils um 15.00 Uhr und um 16.30 Uhr Familiengottesdienste mit Theaterstück und abwechslungsreichem Programm. Um 18.00 Uhr findet die Christvesper statt.



# Drei Neue

Als „große Kirche“ in Deutschland sehen wir unsere Verantwortung darin, Menschen, die hauptamtlich im Gemeindedienst arbeiten möchten, so gut wie möglich auf ihren geistlichen Dienst vorzubereiten. In diesem Jahr stellen wir drei „Auszubildende“ ein, die neben ihrem Theologiestudium in der Paulus-Gemeinde Praxiserfahrung sammeln sollen. Dazu werden sie in fast allen Bereichen, von Freizeitleitung bis zur Hausmeisterunterstützung (inkl. Putzaufgaben) Kirchen- und Gemeindeleben kennenlernen!

**Barbro Stierngranat**, examinierte Krankenschwester: *„Durch mein Theologiestudium möchte ich lernen, wie ich jungen und alten Menschen den lebendigen Glauben an Jesus Christus auf gute, vielleicht eine völlig neue Art und Weise, weitergeben kann. Wie das genau aussieht und was Gott für mich vorbereitet hat, werden wir sehen!“*



**David Stierngranat** mit Abschluss in BWL, verheiratet mit Barbro: *„Für mich ist es ein Geschenk, die Möglichkeit zu bekommen, Theologie zu studieren und gleichzeitig in der Paulus-Gemeinde begleitet und im Gemeindeleben eingesetzt zu werden. Am Herzen liegen mir ehrlicher, authentischer Lobpreis und Gemeindegründung.“*

**Jakob Bosien** hat bereits seinen Bachelor in Theologie erreicht: *„Ich möchte den Gott der Bibel, so genau wie es geht, kennen lernen und verstehen, was er den Menschen sagen will. Ich möchte wissen, was diese alten Texte für uns heute bedeuten und dieses Wissen anderen verständlich vermitteln. Ich wünsche mir, jedem, der Interesse hat, Gott auf persönlicher Ebene nahezubringen und ihm verständlich zu machen, dass es ihn wirklich gibt.“*



# „Alle unter einem Dach...!“



Das war die Vision unseres Referenten für den Kinderdienst Simon Rauch: „Das Zusammenrücken aller

Kindergruppen war unser Hauptziel. Alle Beteiligten (Eltern, Kinder und Mitarbeiter) sollen sich leichter und schneller zurecht finden. Außerdem wünschten wir uns bessere Kooperationsmöglichkeiten: Gemeinsame Gottesdienste, gruppenübergreifende Themenreihen und die Möglichkeit für die Mitarbeiter, sich besser gegenseitig unterstützen zu können.“

So wurde das Kinder-Umzugs-Projekt 2019 geboren. Neben den praktisch-logistischen Aspekten - so gibt es nun auch eine zentrale Info und Anmeldung - war dies ein guter Anlass, die Einrichtung und Gestaltung der Räume neu zu überdenken und zu verändern.

Viele fleißige Helfer haben geplant, gemalert, Möbel gekauft und aufgebaut und so den Räumen ein fröhliches, kindgerechtes Ambiente gegeben.

Die ersten Gruppen nutzen ihre neuen Räume schon jetzt. Die nächsten werden demnächst einziehen.

Sybille Schröder

# Besondere Angebote für Kinder

Kindertag im Advent:

Am Samstag, 07.12.19 von 10.00 bis 16.00 Uhr für Kids von 5-10 Jahren. Eine Anmeldung über die Homepage ist erwünscht!



Familiengottesdienste am Heiligabend um 15.00 und 16.30 Uhr. Mit tollem Theater und Liedern.

Mitmachkonzert mit Mike Müllerbauer am Dienstag den 11.02.2020 um 16.30 Uhr. Karten gibt es über das Gemeindebüro.



Root Camp

Eine Kinderfreizeit vom 30.03. bis 03.04.2020 für Kids ab 8-12 Jahren in Hatten, Sandkrug.

Familiengottesdienst am Ostersonntag 12.04.2020 um 10.00 Uhr mit tollen Osterüberraschungen...!

Weitere Informationen über die regelmäßig stattfindenden Kindergruppen auf [www.paulusgemeinde.de](http://www.paulusgemeinde.de)



# Gott gesucht und gefunden



Hallo, mein Name ist Daniel Howeler, ich bin 30 Jahre alt, gelernter Klempner und ich gehe jetzt seit zwei Jahren in die Paulus-Gemeinde.

Dass es Gott gibt, war für mich nie eine Frage – aber diese „Ahnung“ hatte keine Auswirkungen auf mein Leben. Ich habe mich von vielen Dingen negativ beeinflussen lassen und habe vieles getan, gesagt und gedacht, was der Liebe Gottes widersprach. Erst mit 28 Jahren habe ich verstanden: Wenn es diesen Gott der Bibel wirklich gibt, dann passt mein Leben nicht zu ihm.

Ich habe mich sehr weit weg von Gott und einsam gefühlt. Und ich habe mich nach einem neuen, liebevolleren Leben gesehnt. Nach dem Motto „wenn jeder an sich denkt, dann ist doch an jeden gedacht“ wollte ich nicht mehr leben. An vielen Tagen ging es mir wegen der gefühlten Sinnlosigkeit meines Lebens schlecht. Dann habe ich angefangen zu beten: Jesus möge mir bitte helfen, mir vergeben, mir zeigen, in was für eine Kirche ich gehen soll - bei den vielen verschiedenen Kirchen und Gemeinden wusste ich nicht, wo

ich mich hinwenden soll. Das ging eine Zeit lang jeden Tag so. Vorher habe ich noch nie so ernsthaft für etwas gebetet.

Dann kam der Tag, der mein Leben verändert hat. Eigentlich wollte ich nur einkaufen fahren. Auf dem Weg zum Auto kamen zwei Frauen auf mich zu. (*Anmerkung der Redaktion: Diese haben an der Aktion „The Turning“ teilgenommen, siehe Gemeindebrief 3-2018.*)

Die beiden Frauen haben mich gefragt, ob ich in eine Gemeinde gehen möchte. Dieser Moment war unbeschreiblich: Jesus hat mich erhört und mich durch die beiden Frauen vor meiner Haustür abgeholt.

Jesus lebt und er ist immer da, das weiß ich jetzt. Seitdem verändert sich mein Leben zum Positiven. Ich lasse mich jetzt von Jesus Christus führen und bin für so vieles von Herzen dankbar. Ein neues Lebensmotto habe ich jetzt auch: „Man wird zu dem, was man anbetet“. Ich wünsche jedem Menschen Gottes Liebe und den Frieden von Jesus Christus.

Daniel Howeler  
(im Bild unten mit seinem Hauskreis)







## Vom Grauen ins Leben

In der Nacht vom 20.11.1945 wurde eine Bremer Familie bei einem Raubüberfall ermordet. Wilhelm Hamelmann, späterer Gemeindevorsitzender der Paulus-Gemeinde, war der einzige Überlebende. Sein Umgang mit dieser Tragödie und den Tätern machte in den 60er Jahren Schlagzeilen. Die Geschichtswerkstatt Walle und das Bildungswerk der Evangelischen Kirche unter Leitung des Historikers Helmut Dachale konzipierte nun eine Ausstellung über diese Ereignisse und den Mann, dem es gelungen ist, zu einer positiven Lebenseinstellung zurückzufinden. Die Ausstellung ist vom 06. bis 30.11. in der Paulus-Gemeinde zu sehen.

## FSJ in der Paulus-Gemeinde

Ein freiwilliges soziales Jahr (FSJ) bietet sich für junge Menschen an, die nach der Schule nicht gleich mit Beruf oder Studium weitermachen wollen oder noch etwas Zeit zum Orientieren brauchen. Für alle anderen, die bereits im Berufsleben oder im Rentenalter sind, kann der Bundesfreiwilligendienst (BFD)

eine einjährige Auszeit bedeuten: einfach mal was anderes machen, sich für die Gesellschaft und „die Gute Sache“ einsetzen. Beides ist in der Paulus-Gemeinde möglich! Die Freiwilligen (auf Taschengeld-Basis) unterstützen den Kinder- und Jugendbereich und erledigen kleinere Hausmeister- und Bürotätigkeiten. Bei Interesse melden Sie sich einfach: buero@paulusgemeinde.de

## Für Senioren



Zwei schöne Angebote für Menschen, die das Rentenalter erreicht haben: Am zweiten Mittwoch eines Monats treffen wir uns im Gartencafé der Paulus-Gemeinde zu Kaffee und Kuchen und anregendem Austausch. Zwei Wochen später finden regelmäßige Treffen in der Cafeteria der Seniorenresidenz Weserbogen statt. Beide Orte sind gut ab Haltestelle „Staustraße“ zu erreichen. Es gibt aber auch einen Fahrdienst. Kontakt: ingo.broeckel@paulusgemeinde.de

## Kein Leben ohne Fragen...?

Warum starb Jesus? Wozu beten?  
Wie redet Gott heute? Heilt Gott auch heute noch Krankheiten?  
Wenn diese Fragen Sie interessie-

ren, sind Sie richtig beim Alpha-Kurs! Dieser kostenlose Kurs ist für jeden offen. An den neun Abenden starten wir jeweils mit einem Abendessen, dann gibt es ein Impulsreferat und eine anschließende Diskussionsrunde. Start ist am 28.01. um 19.00 Uhr. Kontakt: alpha@paulusgemeinde.de

## Für den Stadtteil

Dieser Gemeindebrief wird von ehrenamtlichen Helfern kostenlos an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Für diejenigen, die keine Besucher unserer Gemeinde sind, verstehen wir ihn als nachbarschaftlichen Gruß, Information über das Gemeindeleben und herzliche Einladung, einfach mal dazuzukommen.

## Jugendgottesdienst

Am 15. November findet um 18.30 Uhr wieder ein Jugendgottesdienst statt. Mit viel Musik, Überraschungen und einer Message (Predigt), die jeder versteht und viel mit dem Leben von Menschen U20 zu tun hat! Wenn du nichts über unsere Gemeinde oder unsere Jugendarbeit weißt, dann ist das ein richtig guter Startpunkt.



# Gemeinde-Familie



## Geburten:

Justus Elija Bosien, Sohn von Laura und Jakob,  
am 30. Mai 2019  
Greta Ida Malek, Tochter von Miriam und Sven,  
am 20. Juli 2019  
Elli Emilia Mellech, Tochter von Annika und Jonas,  
am 24. Juli 2019  
Tilda Jael, Tochter von Rebecca und Robin,  
am 14. August 2019  
Jakob Grönert, Sohn von Stephanie und Timon,  
am 03. September 2019



## Gestorben:

Hannelore Nielsen, am 31. Juli 2019  
im Alter von 71 Jahren



## Hochzeit:

Esther (geb. Behrends) & Jonathan Witt  
am 15. Juni 2019  
Monique (geb. Krüger) & Andreas Gersting  
am 29. Juni 2019  
Mina (geb. Yaviari) & Carsten Jäckle  
am 17. August 2019



## Neue Mitglieder:

Jörg Buschmann	Günter Rogge
Frauke Schukat	Gabriele Schwartz
Georg Schwartz	



## Taufen

Franziska Hansmann	Sascha Hilgarth
Daniel Howeler	Atefeh Khajenasiri
Günter Lange	Lena Sophie Lüking
Kathrin Martynowski	Paul Martynowski
Jule Richter	Günter Rogge
Carina Tabea Uhde	Pjotr Vorwerk

# Termine



## Gottesdienste

Jeden Sonntag um 10.00 und um 12.00 Uhr feiern wir Gottesdienste, in denen sich auch Gäste wohlfühlen!  
Jeweils am ersten Sonntag im Monat feiern wir Abendmahl.  
Am letzten Sonntag im Monat gibt es nach dem 12.00 Uhr Gottesdienst ein gemeinsames Mittagessen.

## Gemeindeforum

Jeden zweiten Monat findet das Gemeindeforum, die Mitgliederversammlung, statt. Mitglieder und interessierte Freunde erhalten von der Kirchenleitung wichtige Hintergrundinformationen zum Gemeindeleben.

## Mehr Termine

Auf unserer Webseite [www.paulusgemeinde.de](http://www.paulusgemeinde.de) finden Sie immer die aktuellen Infos und eventuelle Terminänderungen!

# Gruppen



## Kinder

Kontakt: Simon Rauch,  
Tel. 200 790 25  
simon.rauch@paulusgemeinde.de

**Kindergottesdienst:**  
parallel zu den Vormittags-  
Gottesdiensten

**Kinderstunde:** Mi. um 16.00 Uhr  
5- bis 8-jährige

**BAFF – Jungchar:** Do. um 16.30 Uhr  
9- bis 12-jährige

## Teens und Jugendliche

Kontakt: Magnus Balters,  
Tel. 200 790 27  
jugend@paulusgemeinde.de

**STRIKE**, offener Teenie-Treff:  
Fr. um 18.00 Uhr

**CONFIDO:** (Glaubenskurs für Teens)  
Fr. 16.00 Uhr (14-tägig)

**EQPT:** (Junge Erwachsene)  
Mi. 18.00 Uhr nach Absprache

## Sport

**Volleyball:** (Turnhalle in der FEBB)  
Fr. 20.00 Uhr  
Kontakt: Robert Denzin  
Tel. 399 193 63

## Gemeinde erleben

**MuKi, Mutter-Kind-Kreis:**  
jeden 1. u. 3. Mi. ab 9.30 Uhr  
Kontakt: Nele Suhrkamp

**60 PLUS - Die Jungsenioren:**  
Kontakt: Wolfgang Schwolow,  
Tel. 480765

**Seniorenkreis „SAM“:**  
am 2. Mi. im Monat um 15.00 Uhr  
Kontakt: Ingo Bröckel,  
Tel. 200 790 29  
Fahrdienst: Susanne König,  
Tel. 04242 - 592740

**PaulusBiker:**  
Kontakt: Ingo Bröckel,  
Tel. 200 790 29  
www.paulusbiker-bremen.de

**Hauskreise:**  
Kontakt: Moritz Vollmayr  
Tel. 200 790 24  
hauskreise@paulusgemeinde.de

**PaulPlayers (gemeinsam spielen):**  
immer am 3. Sa. des Monats  
Kontakt: Matthias Gebhardt,  
PaulPlayersBremen@gmail.com

## Mission

**GaiN Hilfsgütersammlung**  
jeden 1. Donnerstag im Monat von  
17.00 - 18.30 Uhr. Kontakt:  
H. Köster, Tel. 84 92 972  
Hilfsguetersammlung@  
paulusgemeinde.de

## Hilfe erfahren

**„Recht auf Leben“ – Beratungsstelle:**  
Schwanger? – Wir sind für Sie da!  
Kontakt: Tel. 32 00 32

**Telefonseelsorge:**  
Tel. 50 40 40

**Seelsorge:**  
Kontakt: Pastor Ingo Bröckel  
Tel. 200 790 29

**„Christen im Knast“:**  
Schwarzes Kreuz  
Christliche Straffälligenhilfe e. V.  
Kontakt: Christine Wessels-Salis,  
Tel. 478 98 01

**Neues Land Bremen: (Drogenhilfe)**  
Beth Manos, Serri Bustami  
Tel. 51 65 28 88

**Besuchsdienst:**  
Kontakt: Pastor Ingo Bröckel  
Tel. 200 790 29

**Gebet für Heilung:**  
Kontakt: Martina Leiding,  
Tel. 1630631

**Truhe24 (second-hand-Kleidung)**  
Kontakt: Lotte Deichmüller  
Tel. 825671

**Aufsuchende Altenarbeit:**  
Kontakt: Yvonne Finke  
Tel. 161 02091

***„Es ist ja schön, dass du an Gott glaubst, aber ich halte mich lieber an die Fakten. So ein blinder Glaube ist nichts für mich.“***

Wenn ich mit Menschen über Gott spreche, kommt früher oder später so eine Bemerkung. Oft wird dann noch ergänzt: „Ich glaube nur an Dinge, bei denen ich mir absolut sicher sein kann.“ Dabei gibt es nur wenige Sachen, für die das gilt:  $1+1=2$ , Das Ganze ist größer als seine Teile, etc. Nicht besonders spannend, oder? Bei den Themen, die uns wirklich wichtig sind, können wir uns meistens nicht absolut sicher sein – seien es unsere Moralvorstellungen, unsere politische Überzeugung oder die Liebe unseres Ehepartners. Natürlich können wir uns darüber Gedanken machen und die Dinge abwägen. Aber am Ende bleibt immer ein Element des Glaubens, ein „Vertrauens-Sprung“ über das hinaus, was wir begründen können.

So ist es auch bei unserem Glauben an Gott und seine Liebe. Wir machen uns Gedanken und können Argumente liefern – Sie wären überrascht, wie viele! Aber genau wie Sie müssen wir am Ende einen Glaubensschritt wagen. Diese letzte Unsicherheit greift auch die Jahreslosung für 2020 auf: „Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“

Gibt es einen Gott, der jeden von uns liebt und einen wunderbaren Plan für unser Leben hat? Ich glaube schon.

Pastor Moritz Vollmayr

